Abzeichnung

Bebauungsplan XII-50

für die Grundstücke

Ringstraße 24-32a, Bergstraße 29-32 und Bismarckstraße 15-17

in Berlin-Steglitz

Maßstab 1:1000

0 5 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

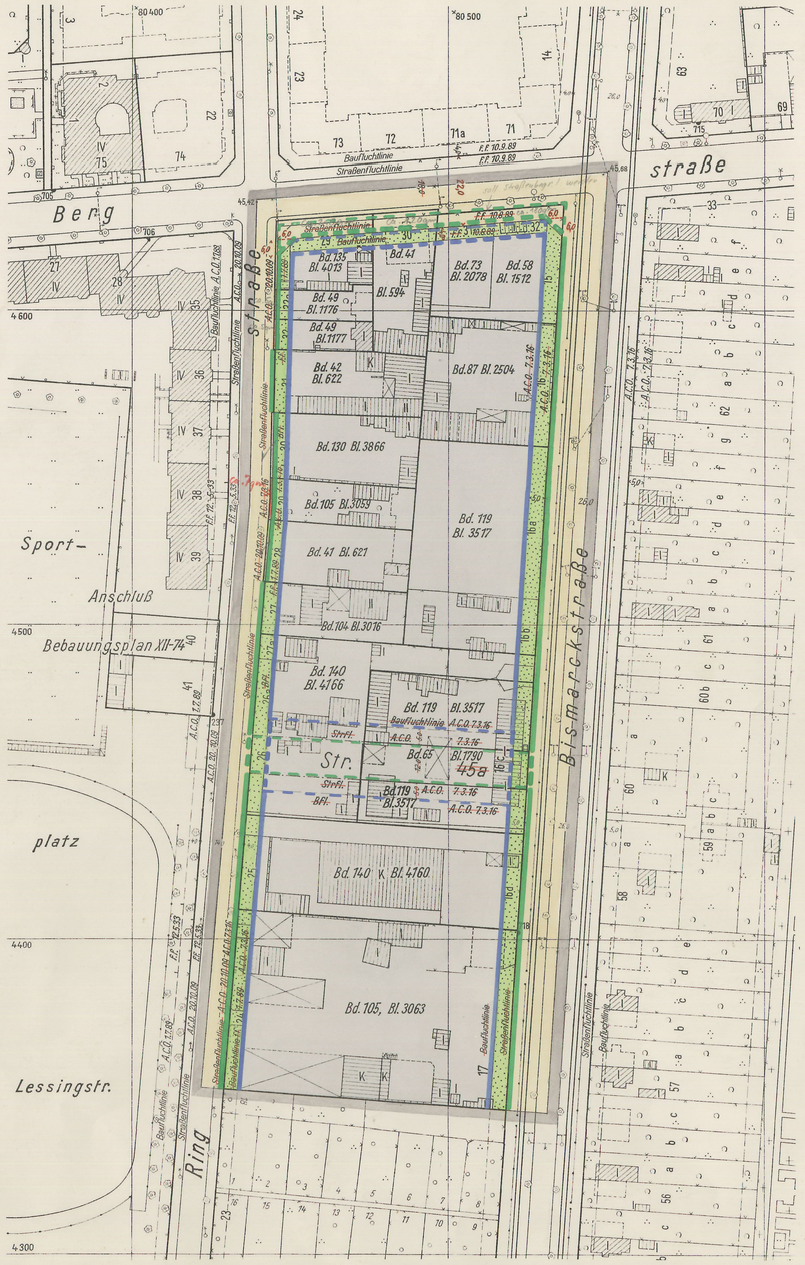
Planergänzungsbestimmungen

1. Als Maß der baulichen Nutzung wird eine größte Baumasse von 3,0 m³ umbauten Raumes je m² Baugrundstück festgesetzt. Bebaubare Fläche: 4/10 des Baugrundstücks, geschlossene Bauweise zulässige Geschoßanzahl: 2 Vollgeschosse, ~~geschlossene~~ Bauweise.

2. Die privaten Grünflächen sind vom Eigentümer gärtnerisch zu gestalten und zu unterhalten, zur Straße hin mit bis zu 10 cm hohen Steineinfassungen, zur Baufläche hin mit geschlossenen Mauern einzufriedigen; Ankündigungsmittel aller Art und Vitrinen sind in ihrem Bereich unzulässig.
3. Die Einteilung des Straßenraumes ist nicht Gegenstand der Festsetzung.
4. Soweit der Plan nichts anderes festsetzt, gelten die baurechtlichen Vorschriften.

Eigentümerverzeichnis			
Lage	Grundbuch Bd.	Grundbuch Bl.	Eigentümer
Ringstraße-Ecke Bergstraße 29	135	4013	Bothur, Luise geb.Mügge
" 30	41	594	Mackowiak, Frieda geb.Mucha und Miteigentümer
" 31	73	2078	Köppen, Charlotte geb.Kinze
" 32 Ecke Bismarckstr.15	58	1512	" " "
" 16	87	2504	Schnell, Else geb.Brekow
" 17	105	3063	Kloß, Bernhard u.Miteigent.
u.Ringstr. 24 " 25 u.Bismarckstr.16d	140	4160	Dt.Reich - Sondervermögens- u.Bauverwaltung in Berlin
Bismarckstr. 16a " 16b " 16c	119	3517	Deutsches Heim, gemeinnützige Wohnungsbau - G.m.b.H.
Ringstraße 26 " 26a " 27a	140	4166	Klingbeil, Georg
" 27	104	3016	Demuth, August
" 28	41	621	Künzle, Ludmilla geb.Lehlbach
" 29	105	3059	Bull, Hedwig geb.Piontek
" 30	130	3866	Krüger, Erwin
" 31	42	622	Dorn, Kurt
" 32	49	1177	" "
" 32a	49	1176	Ziehe, Gustav
Straße 45 a (an der Bismarckstr.)	65	1790	"Berlin"

Übersichtskarte 1:4000



Zeichenerklärung:

festzusetzen: aufzuheben:

- Straßenflurlinie
- Baufluchtlinie
- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenbegrenzungslinie bisher Straßenflurlinie
- Baugrenze
- Baugrenze bisher Baufluchtlinie

Überbaubare Flächen
1. Art der Nutzung
wie in den Bestimmungen über die Baugebiete gem. § 7 der Bauordnung in der Fassung vom 21.11.1958

auszuweisen
durch festzusetzende Baulinien

§ 7 Nr. 10
(beschränktes Arbeitsgebiet)

Nicht überbaubare Flächen Frei- u. Verkehrsflächen

private Grünflächen

durch Straßenbegrenzungslinien

ausgewiesenes und auszuweisendes Straßenland

Gebäude: mit Geschoßanzahl
vorhanden:
- IV — Wohn- und Mischbauten
- III — Geschäfts-, Lager- und Gewerbebauten (Wirtschaftsgebäude)

Grenzen usw.:
- Eigentumsgrenze
- Grenze des Geltungsbereiches
- Bordkante
- Straßenbahngleise

Aufgestellt:

Bezirksamt Steglitz Abt. Bauwesen

Amt für Vermessung — Amt für Stadtplanung

Schlicht, Amtsleiter — Krings, Amtsleiter

Berlin-Steglitz, den 9. 9. 58

Hoefer
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß Nr. 463 vom 22. Okt. 58 erhalten und wurde in der Zeit vom 1. 12. 58 bis 30. 12. 58 öffentlich ausgelegt.

Berlin-Steglitz, den 27. Mai 1959

Bezirksamt Steglitz
Abt. Bauwesen
Amt für Stadtplanung

Krings
Amtsleiter

Der Bebauungsplan ist auf Grund des §17 Abs.5 des Gesetzes über die städtebauliche Planung im Lande Berlin (Planungsgesetz) vom 22. August 1949 in der Fassung vom 22. März 1956 (GVBl. S.272) durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.

Berlin, den 7. August 1959

Der Senator für Bau- u. Wohnungswesen

Schwedler

Die Verordnung ist am 26. 8. 59 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 894 verkündet worden.

Diese Abzeichnung enthält die in Deckblatt zum Bebauungsplan durgeführten Änderungen und Ergänzungen.

Die Festsetzungen dieses Bebauungsplanes werden durch die Festsetzungen des Bebauungsplanes XII-A vom 9. Juli 1971 (Verordnung vom 5. 8. 1971 -GVBl. S. 1234-) - teilweise - ersetzt.

Berlin, den 25. 8. 1972

Bezirksamt Steglitz von Berlin
Abt. Bauwesen — Vermessungsamt
i. A.
Ernsert

Die Übereinstimmung der Abzeichnung mit dem Original des Bebauungsplanes bescheinigt

Berlin-Steglitz, den 27. X. 1959

Bezirksamt Steglitz, Abteilung Bauwesen
Amt für Vermessung
Im Auftrage
Hünich
Obervermessungsrat

XII-50